

Der Schatz der unsichtbaren Welt



1. Gott liebt Dich!

Johannes 3,16:

„Denn so sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat.“

Gott hat einen Plan für Dein Leben. Er will, dass Du eine persönliche Beziehung¹ zu Ihm hast. Aber warum haben die meisten Erwachsenen und Kinder diese Beziehung¹ nicht?

Der nächste Punkt gibt Dir die Antwort:

¹ oder Gemeinschaft

2. Die Beziehung zu Gott ist durch unsere Sünde zerstört!

Deshalb können wir den Plan Gottes nicht erkennen, noch Seine Liebe erfahren¹.

Was ist Sünde?

Gott will, dass Du eine Beziehung² zu Ihm hast. Wir jedoch denken, unser Leben selbst - ohne Gott - gestalten oder bestimmen zu können, und genau das nennt die Bibel Sünde. Es gibt auch noch viele andere Arten von Sünden, die aber alle aus der einen Sünde der Selbstbestimmung hervorkommen.

Was sind die Folgen der Sünde?

Deine Sünde trennt Dich von Gott!
Der Sünde folgt der Tod.³

Wie kommst Du aus der Sünde heraus?

Jesus ist der Weg aus Deiner Sünde. Allein durch Ihn kannst Du eine Beziehung zu Gott, dem Vater, finden. Jesus ist für uns auf die Erde gekommen und starb dann für unsere Sünden am Kreuz, für die Sünden aller Kinder und Erwachsenen. Damit hat Er alle Schuld und Sünde von uns auf Sich geladen. Nun können wir zu jeder Zeit zu dem Herrn Jesus kommen und um Vergebung bitten.

Allerdings reicht es nicht aus, diese 2 Punkte *nur* zu kennen ...

¹ oder empfinden

² oder Gemeinschaft

³ Das meint nicht den Sarg, sondern man ist im geistlichen Bereich tot, unempfindsam gegenüber Gott.

3. Du kannst die Beziehung zu Gott finden, wenn Du Jesus Christus in Dein Leben aufnimmst!

Das meint konkret,

- dass Du Deine Schuld einsiehst.
- dass Du Seine Vergebung annimmst.
- dass Du Ihm die Führung Deines Lebens anvertraust.
- dass Du bereit bist, Dein Eigenleben¹ loszulassen.

Du kannst gerade jetzt Dein Leben IHM bewusst anvertrauen, IHN in Dein Leben aufnehmen!!

Wie geht das ganz praktisch?

Mit dem anschliessenden Gebet kannst Du Gott in Dein Leben aufnehmen.

Wenn Du es aufrichtig betest, ist es ein entscheidender Schritt für Dein Leben, der Beginn Deines Weges mit Gott.

„Herr Jesus, ich brauche Dich. Ich habe gegen Dich gesündigt. Ich öffne Dir mein Leben und bitte Dich, mein Herr und Erlöser zu sein. Bitte vergib mir alle meine Sünden. Übernimm die Herrschaft in meinem Leben und verändere mich so, wie Du mich haben willst. Bringe mich zu Deinen Zielen, die Du für mich festgesetzt hast. Brauche mich für Deine Pläne, brauche mich für die Welt. Amen!“

Entspricht Dir dieses Gebet? Wenn ja, dann mache es jetzt zu Deinem Gebet.

¹ Das meint alle Bereiche, in denen Du Gott noch nicht mit einbezogen hast.

Und Gott wird so, wie Er es versprochen hat, in Dein Leben kommen. Wenn Du dieses Gebet nicht zu Deinem machen kannst, tust Du mir leid, denn während wir ein sinnerfülltes Leben haben, wirst Du immer mehr in die Sünde und in den Abstieg getrieben. Aber nur das nicht!

Was sind die ersten Auswirkungen, nachdem Du Jesus Christus in Dein Leben aufgenommen hast?

Jesus Christus vergibt Dir Deine Sünden. Er wird Herr über Dein Leben. Er schenkt Dir Geborgenheit, inneren Frieden, Freude und Hoffnung. Du wirst ein Kind Gottes, das heißt, du darfst Gott als Deinen wirklichen Vater ansehen und erfahren. Du erfährst die Kraft des Heiligen Geistes. Du beginnst, an dem sinnerfüllten Leben, für das Gott Dich geschaffen hat, teilzuhaben.

Nur wenn Du auch unerschütterlich glaubst, dass es geschieht, werden diese Dinge eintreffen!

4. Der Wachstumsprozess des Christen

Das christliche Leben ist ein Wachstumsprozess. Deine Beziehung zu Gott vertieft sich, wenn Du Ihm in den Einzelheiten Deines Lebens gehorchst und immer mehr vertrauen kannst.

Dazu ein paar praktische Hinweise:

Befolge baldmöglichst den Befehl des Herrn in **Apostelgeschichte 2,38**: „**Tut Busse, und jeder von euch lasse sich taufen auf**

den Namen Jesu Christi zur Vergebung eurer Sünden, und ihr werdet die Gabe des Heiligen Geistes empfangen.“

Versuche nicht, Dein Christenleben aus eigener Kraft zu leben, sondern lebe fröhlich und zuversichtlich aus der Kraft des Heiligen Geistes.

Nimm täglich die Vergebung in Anspruch, die Dir in Jesus Christus zugesprochen ist.

Lies täglich einen Abschnitt aus der Bibel, denn durch die Bibel kann Gott zu Dir reden und Du verstehst immer mehr, was Gott mit Dir vorhat. Beginne z. B. mit dem Johannes-Evangelium.

Beginne und schliesse den Tag mit Gebet. Bleibe in der Gemeinschaft mit Gott. Du kannst auch in der Schule auf Gott vertrauen.

Christsein ist keine Privatsache. Suche und pflege den Kontakt mit anderen Kindern oder Erwachsenen. Behalte den Glauben nicht für Dich, sondern lasse auch andere Erwachsene und Kinder an Deinem neu gefundenen Leben mit Christus teilhaben.

Wenn Du jetzt auch zu uns gehörst, das heisst auch „Christ“ geworden bist, dann denke nicht, Du solltest dieses und jenes einhalten, damit Du „Christ“ bist, sondern wir suchen in allem, allezeit herauszuspüren, was *Gott* will und dann kommt alles andere hinzu! Das heisst, Er selber wirkt dann alle Seine Werke in und durch uns aus.

Bitte doch Deine Eltern, dass sie zusammen mit Dir zu einem unserer externen Besuchertage* kommen, wo Du Begegnungen mit anderen Kindern haben kannst, die selbst schon in dieser Beziehung zu dem Herrn Jesus leben oder es auch gerne möchten.

Wir senden Dir gerne auch den „Junior-Ölbaum“ zu. Das ist unser Rundbrief für Kinder und Jugendliche, in dem wir erzählen von unserem Leben mit Gott oder besser gesagt von dem, was Gott mit uns tut. Abonniere ihn doch einfach bei unten stehender Adresse. Für alle Deine Fragen sind meine Geschwister und ich gerne für Dich da.

Deine Lois Sasek

(im Jahr 2000)

*Wann solch ein Besuchertag in Deiner Nähe stattfindet, erfährst Du ebenfalls bei der unten angegebenen Adresse.

Nachtrag zur Auflage 2009:

Erlebe auch unsere praktische Entwicklung der vergangenen Jahre im Buch „Erweckung an der Basis“ (Bestellnr. 34).

Kostenfrei zu beziehen (solange Vorrat) bei:

Panorama-Zentrum

Nord 33

CH-9428 Walzenhausen

Tel.: +41 (0)71 888 14 31

Fax: +41 (0)71 888 64 31